

Basel Ornam Vent
1527

Holzschnitte nach d. Vorbericht: [illegible]

Neue Desseins

zu der

beliebten Mode-arbeit

in

Linon, Nesseltuch und Claar.

Braunschweig 1792.

In der Schul-buchhandlung.

Vorbericht.

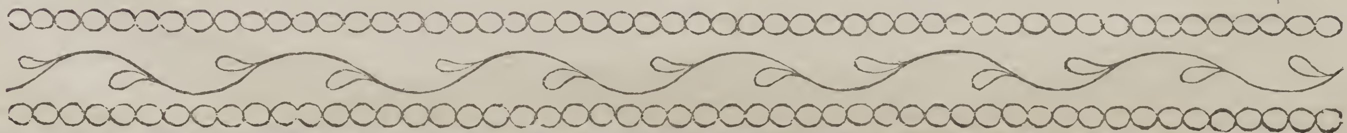
Es würde etwas ganz Ueberflüssiges seyn, hier eine eigentliche Anweisung zu den mannigfaltigen Stichen geben zu wollen, aus welchen diese Muster zusammengesetzt werden können, da jedes Frauenzimmer von Erziehung schon hinlänglich mit dieser Mode-arbeit bekannt ist, die sich bereits einige Jahre lang erhalten hat, und da sie den vergänglichen Flor-putz entbehrlich macht, und sich überdem zu einer geschmackvollen Gesellschafts-arbeit so sehr qualificirt, gewiß noch länger erhalten wird.

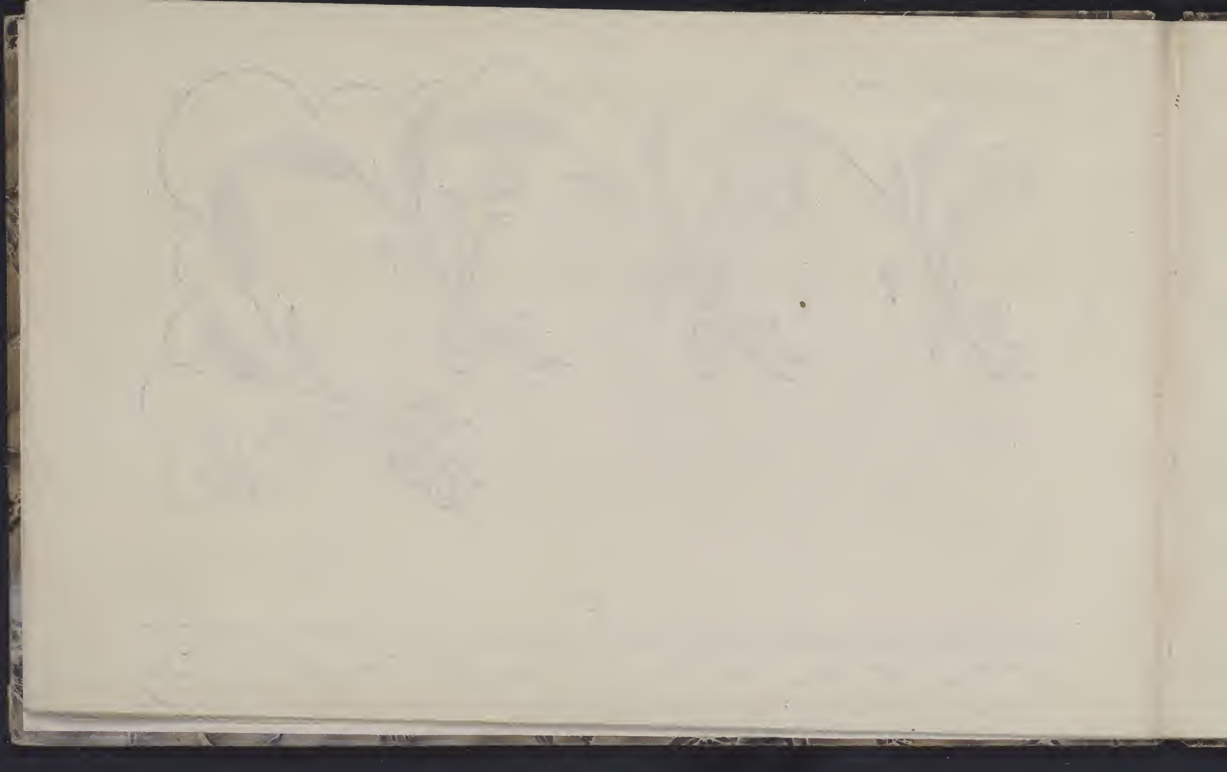
Ich überlasse also die Ausführung dieser Desseins — denen noch ein Heft zu bunter Stickerei, zu Kamin-schirmen, Tischen, Nähbeuteln, auch kleinen Ideen unter Glas, auf Brieftaschen u. s. w. von einer geschickten Hand gezeichnet und illuminirt, folgen soll — der Erfindungskraft des schönen Geschlechts, das durch eine reizende Mannigfaltigkeit, jede seiner Anordnungen, in Arbeiten, Kleidung, Ameublement, Putz, und was sonst noch mehr zu seinem eigenthümlichen Fache gehören mag, so sehr zu heben weiß, und fügen nur noch hinzu: daß die Holzschnitte von einem hiesigen jungen Künstler, Hrn. Walbaum verfertigt sind, der, ohne jemals die mindeste Anweisung im Zeichnen, Stechen und Schneiden gehabt zu haben, sich bereits durch eine silberne Medaille auf den seel. Hrn. Vicepräsident Jerusalem und viele schön gestochene Petschafte, bekannt gemacht hat, und noch weiter bekannt zu werden verdient.
Braunschweig den 12ten Jenner 1792.

Der Herausgeber.

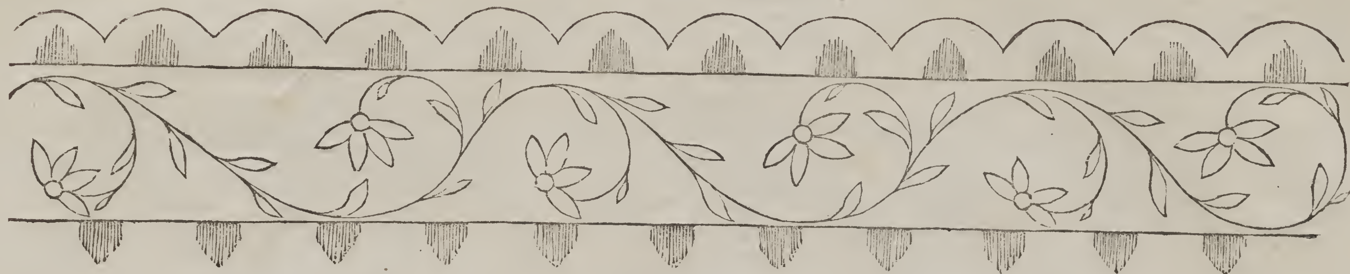
1.

2.

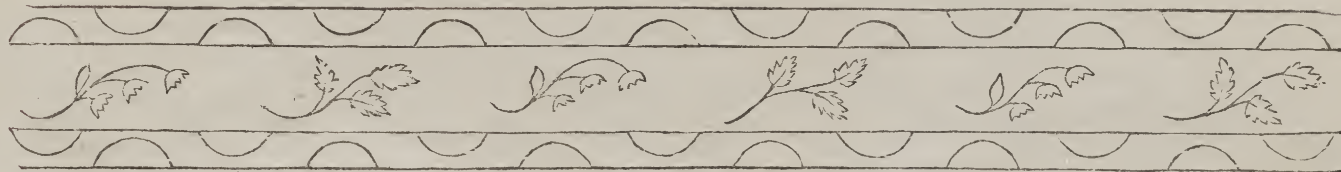




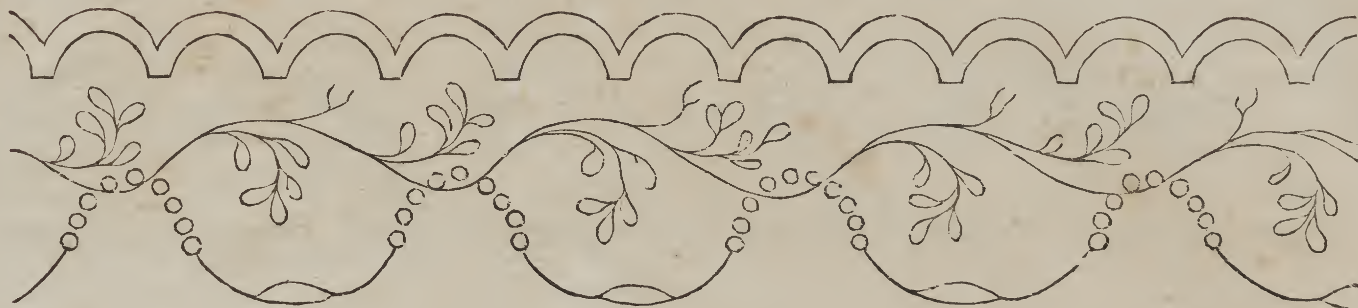
3.



4.



5.



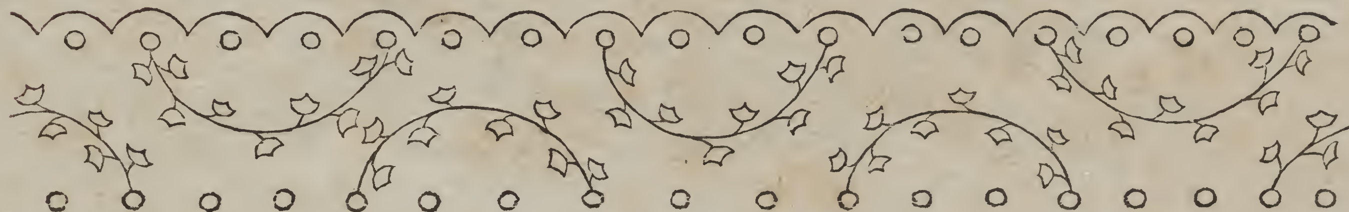
6.



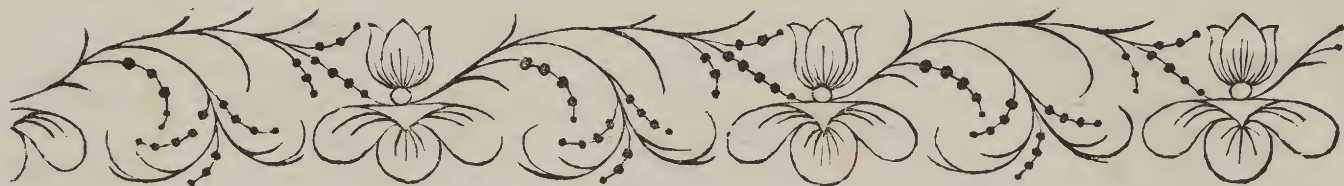
7.



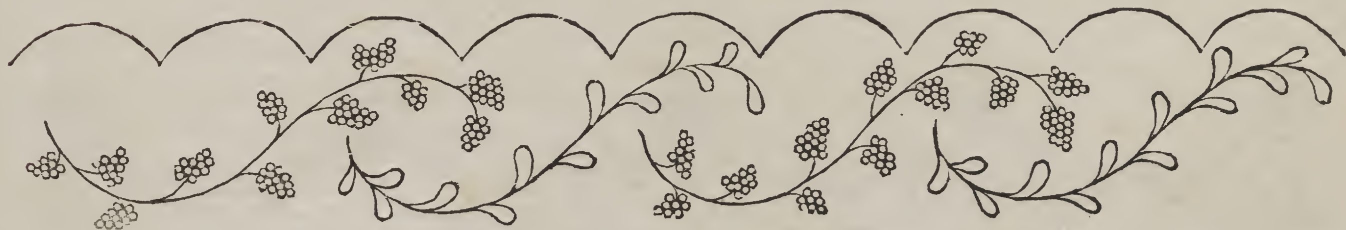
8.

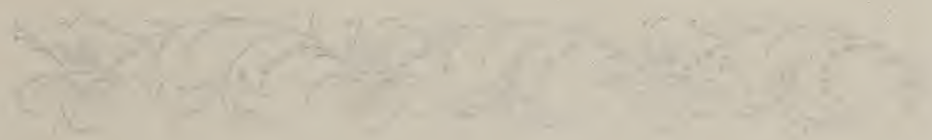


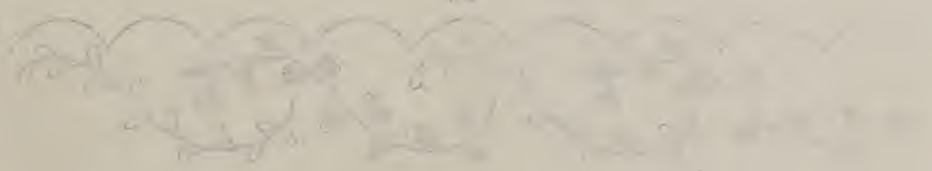
9.



10.







11.



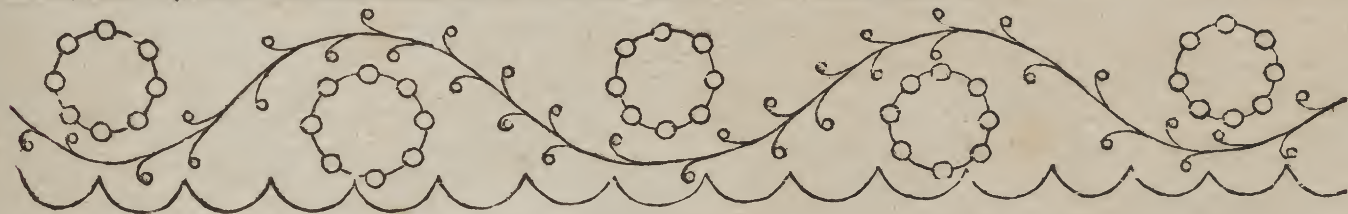
12.



13.



14.



15.



16.

